

# Statistische Monatsberichte der Stadt der Reichsparteitage Nürnberg

Herausgegeben vom  
Statistischen Amt

Nr. 6

June 1937

Nr. 6

## I. Statistische Uebersicht für Juni 1937.

(Die in Klammern beige gesetzten Zahlen beziehen sich auf den Vormonat.)

Am 1. Juni d. J. betrug die fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Stadt Nürnberg 408 609, am letzten 409 158. Im Berichtsmonat wurden 336 (407) Ehen geschlossen. Geboren wurden 536 (611) Kinder, darunter 74 (83) uneheliche und 11 (14) totgeborene. Gestorben sind 346 (386) Personen, darunter 23 (26) Kinder unter 1 Jahr. Die häufigste Todesursache war Krebs und andere bösartige Neubildungen mit 56 (63) Fällen. Von den gestorbenen Säuglingen waren 5 (6) unehelicher Geburt. Auf 100 Lebendgeborene trafen 4,38 (4,36) Säuglingssterbefälle. Auf den Nürnberger Friedhöfen wurden 261 (300) Beerdigungen vorgenommen; außerdem fanden 110 (117) Feuerbestattungen statt. An übertragbaren Krankheiten wurden durch die hiesigen Ärzte 657 (544) Personen als neu erkrankt gemeldet. Der größte Zugang hierbei fiel auf Masern mit 117 Fällen (im Vormonat: Scharlach mit 102 Fällen). Im städtischen Krankenhaus betrug der Krankenstand am Schlusse des Monats 855 (832) Personen. Die Fürsorgeschwester dortselbst hat 195 (183) Pflegekinder betreut; insgesamt wurde sie in 743 (638) Fällen in Anspruch genommen. In der städtischen Frauenklinik wurden 185 (222) Kinder geboren und zwar 97 (116) Knaben und 88 (106) Mädchen; neu aufgenommen wurden 182 (219) Wöchnerinnen und 146 (144) Kranke. Am Ende des Berichtsmonats war die Anstalt mit 60 (75) Wöchnerinnen, 80 (81) Kranken und 1 (3) Hauschwangeren belegt. Im städtischen Mütter- und Säuglingsheim waren am Schlusse des Monats 96 (101) Säuglinge, 7 (2) Mütter und 3 (3) Ammen untergebracht. In der Fürsorgestelle für Lungenkranke wurden 929 (776) Personen ärztlich untersucht. Bei der Trinkerfürsorgestelle wurden 23 (21) Personen zur Betreuung angemeldet, darunter 0 (0) weibliche; wegen Trunkenheit wurden durch die Polizei 60 (67) Personen festgenommen. Die Schulzahnklinik wurde von 1184 (1022) Kindern besucht. Die Sanitätswache der Freiwilligen Sanitätskolonne vom Roten Kreuz trat in 2310 (1780) Fällen in Tätigkeit, die S=Sanitätswache in 617 (434) Fällen. Die Besucherzahl des städtischen Volksbades betrug 61 609 (69 506) Personen, darunter 20 773 (23 851) weibliche. In den städtischen Brausebädern wurden insgesamt 36 150 (40 117) Bäder abgegeben. Bei der Baupolizei wurden im Berichtsmonat 929 (615) Baugesuche neu eingereicht und 635 (729) Baugesuche genehmigt. Grubenentleerungen erfolgten 967 (645) mit insgesamt 3925 (2525) cbm Inhalt. Die städtische Desinfektionsanstalt wurde in 617 (550) Fällen in Anspruch genommen. Im Stadtgebiet waren 16 (16) Brände zu verzeichnen, darunter 2 (0) Großfeuer. Die städtische Straßenbahn beförderte im Berichtsmonat 1 618 293 (2 284 969) Personen ohne die Abonnenten; vereinnahmt wurden 722 742,52 (813 180,18) RM. Im Fremdenverkehr wurden 43 786 (35 927) neu zugereiste Fremde festgestellt; die Zahl der Übernachtungen betrug 65 973 (54 636). Der Tiergarten wurde von 43 899 (62 731) Personen besucht; die städtische Galerie von 826 (978), die Fränkische Galerie von 358<sup>1)</sup> (581), die Kriminalistisch-kulturhistorische Sammlung Dr. Rehlen (Folterhammer) von 21 693 (15 561) und das Musikhistorische Museum Neupert von 725 (274) Personen. Zur Versorgung der Stadt mit Milch standen 5 778 783 (6 099 692) Liter Milch zur Verfügung. Im städtischen Schlachthof wurden geschlachtet 2328 (2227) Stück Rindvieh, 4389 (4021) Kälber, 537 (199) Schafe, 213 (300) Lämmer, 10 (19)

Ziegen, 8 (0) Kitz, 17 042 (15 395) Schweine, außerdem 26 (4) Ferkel, sowie 28 (28) Pferde. Im städtischen Viehhof wurden lebend eingebracht 3931 (3289) Stück Großvieh, 4621 (4323) Kälber, 537 (199) Schafe, 222 (297) Lämmer, 14 (19) Ziegen, 8 (1) Kitz, 17 365 (15 687) Schweine und 26 (4) Ferkel; außerdem wurden geschlachtet eingebracht 11 (28) Kälber, 0 (2) Lämmer, 1 (0) Ziegen, 10 (256) Kitz, 13 (10) Schweine und 6 (5) Ferkel. Wieder ausgeführt wurden 1270 (1080) Stück Großvieh, 230 (302) Kälber, 9 (1) Lämmer, 3 (0) Ziegen, 0 (1) Kitz und 441 (445) Schweine. In der städtischen Chemischen Untersuchungsanstalt wurden 761 (1552) Proben untersucht und dabei 64 (123) Beanstandungen ausgesprochen. Als Reichsindex für die Lebenshaltung (mit einer Basis von 100 im Jahre 1913/14) wurde für Juni d. J. 125,3 (125,1) festgestellt; als Großhandelsindex (Basis 1913 = 100) 106,1 (105,9) und als Nürnberger Index (Basis Jan./März 1934 = 100) 103,7 (103,5). Bei der städtischen Sparkasse wurden im Sparverkehr 3 633 416,19 (3 399 760,05) RM. eingelegt und 3 330 202,45 (3 069 568,11) RM. abgehoben; mehreingelegt wurden also 330 191,94 RM. (im Vormonat: 303 213,74 RM.). Im Depositen-, Scheck- und Kontokorrentverkehr betrug die Einzahlungen und Zuweisungen 31 534 385,55 (29 334 081,92) RM.; die Abhebungen und Ueberweisungen 32 195 992,85 (29 052 282,01) RM.; Mehrahgang 611 607,30 RM. (im Vormonat: Mehrahgang 781 799,91 RM.). Das Gesamtquithaben am Monatschluß betrug 117 093 877,62 (117 409 000,59) RM. Im Arbeitsamt Nürnberg lagen, einschließlich des Uebergangs aus dem Vormonat, 8729 (8772) Angebote von Arbeitgebern und 12 755 (13 943) Gesuche von Arbeitnehmern vor; am Monatschluß waren noch 7118 (8262) Arbeitsgesuche und 2013 (1773) offene Stellen vorhanden. Vermittlungen fanden 5357 (5855) statt. Bei den Arbeitslosenversicherungstellen waren am Schlusse des Monats 604 (616) männliche und 453 (511) weibliche, zusammen 1057 (1127) Unterstützungsempfänger gemeldet. Die unter Aufsicht des städtischen Versicherungsamts stehenden Krankenkassen hatten am Schlusse des Monats einen Gesamtmitgliederstand von 168 844 (166 562) einschließlich der Erwerbslosen, darunter 68 381 (67 960) weibliche Mitglieder; versicherungspflichtig waren insgesamt 146 087 (144 286) Personen, darunter 57 946 (57 517) weibliche und 5388 (4984) erwerbsunfähige Kranke. Invalidenrenten wurden neu bewilligt an 132 (105) Personen; Witwen- und Witwenrenten an 32 (39) und Waisenrenten an 25 (21). Insgesamt wurden 728 861,00 (732 651,00) RM. Invaliden-, Alters-, Witwen-, Witwen- und Waisenrenten ausbezahlt. Betriebsunfälle waren 1105 (816) zu verzeichnen; die Summe der ausbezahlten Unfallrenten betrug 80 542,60 (81 559,80) RM. Die Fürsorgeleistungen des städtischen Wohlfahrtsamtes betragen 367 932 (347 540) RM. An Rentenvorschüssen wurden 1353 (1162) RM. gewährt. In den städtischen Mutterberatungsstellen wurden 2031 (1947) Säuglinge, darunter 281 (293) uneheliche, vorgestellt. Die Kleinkinderfürsorge wurde für 1221 (1165) Kinder, darunter 239 (237) uneheliche in Anspruch genommen. In der Gefährdetenfürsorge wurden 1817 (1894) Pflegekinder betreut, darunter befanden sich 185 (221) Neuzugänge. Die Amtsvormundschaft hatte am Schlusse des Monats einen Stand von 4224 (4266) Mündeln. Das Vermittlungsamt erledigte 104 (103) Fälle. Bei der städtischen Leihanstalt war der Stand der Vorschüsse am Ende des Monats 449 796 (437 359) RM., der Stand der Pfänder 43 310 (41 827). Gewerbeanmeldungen erfolgten 242 (225), Gewerbeabmeldungen 218 (220).

<sup>1)</sup> Ab 20. Juni wegen Erneuerungsarbeiten geschlossen.



## II. Statistische Einzelnachweisungen.

### 1. Bevölkerungsbewegung im allgemeinen.

Monat	Eheschließungen	Lebendgeborene	Totgeborene	Gestorbene	Zugezogene Personen	Weggezogene Personen
Juni 1937 . . .	336	525	11	346	2803	2182
Mai 1937 . . .	407	597	14	386	2460	2105
Juni 1936 . . .	324	555	14	386	2077	2163

### 2. Geburten.

Vortrag	Ehelich			Unehelich			Insgesamt
	m.	w.	zuf.	m.	w.	zuf.	
Lebendgeborene . . .	244	209	453	38	34	72	525
Totgeborene . . .	5	4	9	2	—	2	11
Juni 1937 . . .	249	213	462	40	34	74	536
Mai 1937 . . .	288	240	528	41	42	83	611
Juni 1936 . . .	238	240	478	54	37	91	569

### 3. Sterbefälle nach Todesursachen.

Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr*)		Todesursachen	Zahl d. Sterbefälle insgesamt			Darunter Säuglinge bis 1 Jahr*)	
	m.	w.	zuf.	ehe-lich	unehe-lich		m.	w.	zuf.	ehe-lich	unehe-lich
Diphtherie u. Paratyphus . . . . .	2	—	2	—	—	And. Krankh. der Atmungsorgane	3	1	4	—	—
Masern . . . . .	—	1	1	—	—	Darmlatarrh u. Darmgeschwür . . . . .	4	2	6	2	1
Scharlach . . . . .	—	1	1	—	—	Blinddarmentzündung . . . . .	3	2	5	—	—
Keuchhusten . . . . .	—	1	1	1	—	Krankh. der Leber u. Gallenwege . . . . .	3	3	6	—	—
Diphtherie . . . . .	—	1	1	—	—	And. Krankh. d. Verdauungsorgane . . . . .	5	5	10	1	—
Grippe . . . . .	—	—	—	—	—	Nierentzündung . . . . .	3	3	6	—	—
Tuberkulose der Atmungsorgane . . . . .	11	7	18	—	—	Anderer Krankheiten der Harn- u. Geschlechtsorgane . . . . .	2	3	5	—	—
Tuberkulose anderer Organe . . . . .	—	1	1	—	—	Fieberhafte Fehlgeburt . . . . .	—	—	—	—	—
Miliartuberkulose . . . . .	—	2	2	—	—	Kindbettfieber u. Starrkrampf im Wochenbett . . . . .	—	—	—	—	—
Syphilis . . . . .	—	1	1	—	—	Anderer Folgen der Geburt . . . . .	—	3	3	—	—
Anderer Infekt. u. parasit. Krkhtn. . . . .	3	2	5	—	—	Krankh. der äußeren Bedeckungen u. der Bewegungsorgane . . . . .	—	—	—	—	—
Krebs u. and. bösart. Neubildungen . . . . .	27	29	56	—	—	Angeb. Mißbildungen u. Krankheiten der Neugeborenen . . . . .	8	6	14	11	3
Anderer Neubildungen . . . . .	—	1	1	—	—	Altersschwäche . . . . .	1	7	8	—	—
Chron. Gelenkrheumat. u. Gicht . . . . .	—	—	—	—	—	Selbstmord . . . . .	9	7	16	—	—
Zuckerkrankheit . . . . .	3	4	7	—	—	Mord u. Totschlag . . . . .	—	—	—	—	—
Mut. u. chron. Alkoholismus . . . . .	—	—	—	—	—	Verunglückung u. andere äußere Einwirkungen . . . . .	15	2	17	—	—
And. Allgemeinkrankh. u. chron. Vergiftungen . . . . .	3	5	8	—	—	Pflichter Tod und nicht oder ungenau angegebene Ursachen . . . . .	4	3	7	—	1
Tabes dors. u. progress. Paralyse . . . . .	—	—	—	—	—	<b>Juni 1937 . . . . .</b>	<b>193</b>	<b>153</b>	<b>346</b>	<b>18</b>	<b>5</b>
Gehirnschlag u. Lähmung ohne näh. Ang. . . . .	15	11	26	—	—	<b>Mai 1937 . . . . .</b>	<b>197</b>	<b>189</b>	<b>386</b>	<b>20</b>	<b>6</b>
And. Krankh. des Nervensystems u. der Sinnesorgane . . . . .	5	—	5	—	—	<b>Juni 1936 . . . . .</b>	<b>182</b>	<b>204</b>	<b>386</b>	<b>29</b>	<b>5</b>
Herzkrankheiten . . . . .	31	23	54	—	—						
And. Krankh. der Kreislauforgane . . . . .	22	12	34	—	—						
Bronchitis . . . . .	—	1	1	—	—						
Lungenentzündung . . . . .	11	4	15	3	—						

\*) Auf 100 Lebendgeborene trafen gestorbene Säuglinge: im Berichtsmonat 4,38, im Vormonat 4,36, im entspr. Monat d. Vorj. 6,13.

### 4. Erkrankungen an übertragbaren Krankheiten.

Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat				Krankheiten	Neuerkrankte im Berichtsmonat			
	m.	w.	unbek.	zuf.		m.	w.	unbek.	zuf.
Blattern . . . . .	—	—	—	—	Akuter Gelenkrheumatismus . . . . .	2	—	—	2
Scharlach . . . . .	48	60	1	109	Lungenentzündung, croupöse . . . . .	5	4	3	12
Masern . . . . .	63	47	7	117	Mumps . . . . .	9	3	—	12
Röteln . . . . .	3	6	—	9	Knochenmarkentzündung . . . . .	—	—	—	—
Rotlauf . . . . .	4	7	—	11	Kontagiöse { Trachom . . . . .	—	—	—	—
Croup, Diphtherie . . . . .	38	32	—	70	Kontagiöse { Blennorrhoe . . . . .	—	—	—	—
Kindbettfieber . . . . .	—	2	—	2	Windpocken . . . . .	57	39	16	112
Eiterfieber, Blutvergiftung . . . . .	—	1	—	1	Blühverletzung d. tollwutverd. Tiere . . . . .	—	—	—	—
Unterleibstypus . . . . .	1	1	—	2	Fleisch-, Fisch- u. Wurstvergiftung . . . . .	—	—	—	—
Genickstarre . . . . .	1	—	—	1	Paratyphus . . . . .	3	2	—	5
Asiatische Cholera . . . . .	—	—	—	—	Kehlkopf-tuberkulose . . . . .	1	—	—	1
Brechdurchfall (Cholera nostras) . . . . .	30	50	2	82	Lungentuberkulose . . . . .	17	5	—	22
Ruhr . . . . .	1	1	—	2	Malaria . . . . .	—	—	—	—
Milzbrand . . . . .	—	—	—	—	Schlafsuchtkrankheit . . . . .	—	—	—	—
Influenza . . . . .	17	11	5	33	<b>Juni 1937 . . . . .</b>	<b>322</b>	<b>300</b>	<b>35</b>	<b>657</b>
Keuchhusten . . . . .	22	29	1	52	<b>Mai 1937 . . . . .</b>	<b>264</b>	<b>260</b>	<b>20</b>	<b>544</b>
Kinderlähmung, spinale . . . . .	—	—	—	—	<b>Juni 1936 . . . . .</b>	<b>428</b>	<b>481</b>	<b>32</b>	<b>941</b>
Wechselfieber, interm. Neuralgie . . . . .	—	—	—	—					

### 5. Krankenstand im städtischen Krankenhaus.

Monat	Krankenstand am Schlusse des Monats		
	männlich	weiblich	zusammen
Juni 1937 . . . . .	429	426	855
Mai 1937 . . . . .	411	421	832
Juni 1936 . . . . .	404	385	789

### 6. Auskunfts- und Fürsorgestelle für Lungenkranke.

Monat	Zahl der Kranken				
	Uebergänge aus dem Vormonat	Neuzugänge	davon		
			Männer	Frauen	Kinder
Juni 1937 . . . . .	602	327	88	103	136
Mai 1937 . . . . .	520	256	77	89	90
Juni 1936 . . . . .	571	322	85	115	122

### 7. Beerdigungen und Feuerbestattungen.

Monat	Beerdigungen auf den Friedhöfen im Stadtgebiete und zwar						Eingeäscherte Leichen					
	auf dem Westfriedhof	auf dem Südfriedhof	auf den anderen städt. Friedhöfen <sup>1)</sup>	auf den Friedhöfen der evang. Kirchenverwaltungen <sup>2)</sup>	auf den israelitischen Friedhöfen	zusammen	zusammen	Davon waren				
								aus Nürnberg	von auswärts	Ev.-luth.	Kathol.	Sonstige
Juni 1937 . . . . .	96	113	8	36	8	261	110	85	25	82	8	20
Mai 1937 . . . . .	82	135	15	64	4	300	117	96	21	88	12	17
Juni 1936 . . . . .	118	119	11	75	6	329	116	87	29	95	12	9

<sup>1)</sup> In Hfen, Großreuth b. Schm., Ziegelstein, Reichelsdorf und im Friedhof in Kraftshof.

<sup>2)</sup> In St. Johannis, St. Rochus, Wöhrd, St. Peter, St. Leonhard, Wögeldorf, St. Jobst und Sibach.

### 8. Gebäude- und Wohnungsbestand.

Bestand am	Gebäude mit Wohnungen			Wohnungen			
	Wohngebäude	sonstige Gebäude mit Wohnungen	zusammen	überhaupt	darunter		
					Kleinwohnungen mit 1-4 Wohnräumen	Wohnungen mit Gewerberäumen verbunden	
1. Juni 1937 . . . . .	27 811	1149	28 960	116 512	83 291	7853	
1. Mai 1937 . . . . .	27 722	1149	28 871	116 319	83 157	7852	
1. Juni 1936 . . . . .	26 878	1147	28 025	114 487	82 004	7841	

### 9. Neu entstandene und beseitigte Gebäude.

Monat	Neubauten						Auf-, An- u. Umbauten			Abbrüche			
	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude		zusammen	davon durch gemeinnützige Bautätigkeit	an Wohnhäusern	an sonstigen größeren Gebäuden	zusammen	Wohnhäuser		Sonstige größere Gebäude	
	Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen						Vordergebäude	Rückgebäude	mit Wohnungen	ohne Wohnungen
Juni 1937 . . . . .	55	—	—	1	56	1	36	13	49	—	1	—	3
Mai 1937 . . . . .	88	1	—	—	89	61	33	16	49	—	—	—	—
Juni 1936 . . . . .	69	—	—	6	75	30	40	13	53	2	1	—	1

### 10. Neu entstandene Wohnungen.

Monat	Zahl der neu entstandenen Wohnungen															
	mit . . . . . Wohnräumen <sup>1)</sup>								mit . . . . . heizbaren Räumen <sup>1)</sup>						zusammen	Davon Wohnungen mit Gewerberäumen
	1	2	3	4	5	6	7	8 u. m.	1	2	3	4	5	6 u. m.		
Juni 1937 . . . . .	—	2	15	43	17	12	11	11	—	12	40	14	20	25	111	3
Mai 1937 . . . . .	—	2	33	100	25	28	3	6	—	19	88	43	35	12	197	3
Juni 1936 . . . . .	—	1	15	46	28	10	7	12	—	10	63	15	7	24	119	2

<sup>1)</sup> Die Küche ist als Wohn- bezw. heizbarer Raum mitgezählt.

### 11. Besuch der städtischen Bäder.

Monat	Besucher										
	im Volksbad			in den Brausebädern			Zusammen			in Flußbädern u. i. Stadionbad	insgesamt
	m.	w.	zusammen	m.	w.	zusammen	m.	w.	zusammen		
Juni 1937 . . . . .	40 836	20 773	61 609	22 000	14 150	36 150	62 836	34 923	97 759	41 733	139 492
Mai 1937 . . . . .	45 655	23 851	69 506	24 422	15 695	40 117	70 077	39 546	109 623	21 779	131 402
Juni 1936 . . . . .	38 683	21 947	60 630	21 333	13 073	34 406	60 016	35 020	95 036	36 249	131 285



12. Wetter.

Monat	Luft-Temperatur					Luft- druck mittlerer in mm	Be- wölkung mittlere in %	Nieder- schlags- höhe in mm
	mitt- lere °C	höchste		tieffte				
		°C	Mo- nats- tag	°C	Mo- nats- tag			
Juni 1937	17,5	34,0	11. VI.	7,3	3. u. 18. VI.	735,5	57	96,8
Mai 1937	16,3	29,7	31. V.	3,4	1. V.	735,0	54	37,7
Juni 1936	17,2	30,6	18. VI.	3,7	2. VI.	734,7	63	68,9

13. Pegelstand der Pegnitz.

Monat	Pegelstand (an der Museumsbrücke)				
	höchster		tieffter		durch- schnitt- licher cm
	cm	Monats- tag	cm	Monats- tag	
Juni 1937	49	1. VI.	27	29. VI.	36,5
Mai 1937	52	12. V.	32	26. V.	43,0
Juni 1936	77	6. VI.	22	3. VI.	36,5

14. Fremdenverkehr.

Monat	Neu zugereiste Fremde								Übernachtungen	
	in Hotels	in Gasthöfen	in Gast- häusern	in Pensionen	in Jugend- herbergen	in sonstigen Herbergen	zusammen	darunter Ausländer	insgesamt	davon in Hotels, Gasthöfen, Gasthäusern u. Pensionen
Juni 1937	24 368	6 887	4 436	5 084	2 755	256	43 786	8 920	65 973	61 802
Mai 1937	20 697	5 832	3 683	3 725	1 785	205	35 927	5 335	54 636	51 940
Juni 1936	17 499	5 372	3 709	3 356	2 577	318	32 831	5 330	46 108	42 399

15. Sehenswürdigkeiten, Sammlungen.

Monat	Besucherzahl									
	Tier- garten	Germ. Nat.- Museum	Gewerbe- museum	Städt. Galerie	Fränkische Galerie	Rathaus	Loch- gefängnisse	Albrecht- Dürer- Haus	Krim.- kulturhist. Sammlg. (Kollert- kammer)	Musikhist. Museum
Juni 1937	43 899	3 766	640	826	358*)	6 996	2 332	1 353	21 693	725
Mai 1937	62 731	2 701	460	978	581	3 636	1 142	766	15 561	274
Juni 1936	37 787	3 366	847	1 413	796	4 318	2 289	1 225	14 522	1 237

\*) Ab 20. 6. wegen Erneuerungsarbeiten geschlossen.

16. Arbeitsamt Nürnberg.

Vermittlungsergebnisse für das Gebiet der Stadt und des Bezirksamts Nürnberg.

Monat	Ge- schlecht	Arbeitsgesuche				Offene Stellen				Ver- mittlungen insgesamt
		Bestand am Beginn des Monats	Zugang insgesamt	Abgang (einschließlich namentl. An- forderungen)	Bestand am Ende des Monats	Bestand am Beginn des Monats	Zugang	Abgang insgesamt	Bestand am Ende des Monats	
Juni 1937	männl.	4 839	2 447	2 915	4 371	870	4 240	3 953	1 157	3 098
	weibl.	3 423	2 046	2 692	2 777	903	2 716	2 763	856	2 259
Mai 1937	männl.	5 734	2 476	3 371	4 839	687	4 445	4 262	870	3 582
	weibl.	3 711	2 022	2 310	3 423	791	2 849	2 737	903	2 273
Juni 1936	männl.	11 660	2 905	4 157	10 408	128	3 212	3 169	171	3 109
	weibl.	6 260	2 067	2 736	5 591	249	2 262	2 249	262	2 064

17. Arbeitsuchende und Arbeitslose im Stadtgebiet Nürnberg.

Stand am Schlusse des Monats	Arbeitsuchende			Arbeitslose (einschl. der Fürsorgearb.)			Reichsanstalt-Unter- stützungsempfänger			Anerk. Wohlf.- Unterstütz- Empfänger		Arbeits- lose ohne Unter- stützung <sup>1)</sup>		Unter den anerk. Wohlf.-Unter- stütz.-Empf. befinden sich Fürsorgearb.	
	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	zus.	m.	w.	m.	w.	m.	w.
Juni 1937	4 316	2 764	7 080	1 729	2 339	4 068	604	453	1 057	323	450	802	1 436	9	—
Mai 1937	4 771	3 396	8 167	2 227	2 966	5 193	616	511	1 127	418	484	1 193	1 971	10	—
Juni 1936	10 245	5 527	15 772	7 331	5 081	12 412	2 262	1 220	3 482	1 764	1 204	3 305	2 657	9	—

<sup>1)</sup> Einschließlich der nicht anerkannten Wohlfahrtserwerbslosen des städt. Wohlfahrtsamtes.

### 18. Mitgliederstand der der Aufsicht des städt. Versicherungsamtes unterstellten Krankenkassen.

Monat	Gesamtzahl aller Mitglieder am Schlusse des Berichtsmonats									
	Versicherungspflichtige und Versicherungsberechtigte insgesamt			Krankenversicherungspflichtige		Arbeitslose vom Arbeitsamt geg. Krankh. Versich.		Arbeitsunfähige Kranke		
	m.	w.	zusammen	m.	w.	m.	w.	zusammen		darunter Wöchnerinnen
Juni 1937	99 963	68 381	168 344	88 141	57 946	499	412	2889	2499	394
Mai 1937	98 602	67 960	166 562	86 769	57 517	679	531	2541	2443	551
Juni 1936	91 977	62 684	154 661	80 235	52 244	2090	1215	2409	2139	510

### 19. Invaliden-, Hinterbliebenen- und Unfall-Versicherung.

Monat	Invaliden- und Hinterbliebenen-Versicherung					Unfall-Versicherung			
	Neuzugänge an					Gesamtbetrag aller ausbezahlten Renten <i>R.M.</i>	Gesamtbetrag aller ausbezahlten Unfallrenten <i>R.M.</i>	Betriebsunfälle	
	Invalidentrentnern			Witwen und Witwern	Waisen			zusammen	tödtlich
m.	w.	zusammen							
Juni 1937	81	51	132	32	25	728 861,00	81 559,80	1105	7
Mai 1937	71	34	105	39	21	732 651,00	80 542,60	816	5
Juni 1936	93	63	156	40	16	736 551,56	78 783,70	830	4

### 20. Städt. Sparkasse.

Monat	Allgemeiner Sparverkehr				Depositen-, Scheck- u. Kontokorrentverkehr			
	Einlagen <i>R.M.</i>	Rückzahlungen <i>R.M.</i>	Guthaben der Kunden <i>R.M.</i>	Gesamtzahl der Sparer	Einzahlungen und Zuweisungen <i>R.M.</i>	Abhebungen und Überweisungen. <i>R.M.</i>	Guthaben der Kunden <i>R.M.</i>	Kontenstand
Juni 1937	3 633 416,19	3 330 202,45	89 602 065,37	203 521	31 584 385,55	32 195 992,85	27 491 812,25	20 601
Mai 1937	3 399 760,05	3 069 568,11	89 298 851,63	201 840	29 834 081,92	29 052 282,01	28 110 148,96	20 413
Juni 1936	3 103 820,73	2 704 334,40	77 712 755,77	190 746	33 091 914,94	31 953 707,50	28 613 615,88	19 944

### 21. Wirtschaftliche Fürsorge.

Bruttofürsorge-Ausgaben	Juni 1937	Mai 1937	Fürsorgenehmer	Juni 1937	Mai 1937
	<i>R.M.</i>	<i>R.M.</i>		Parteien	Parteien
Laufende Barunterstützungen . . . . .	229 709	208 901	Laufend Barunterstützte		
Einmalige Barunterstützungen . . . . .	3 660	4 174	Sozialrentner . . . . .	2 342	2 386
Bekleidung, Wäsche, Lebensmittel und sonstige Sachleistungen . . . . .	13 406	49 571	Kleinrentner u. Gleichgestellte . . . . .	716	725
Offene und geschlossene Kranken- und Gebrechlichenfürsorge . . . . .	80 875	39 065	Kriegsopfer . . . . .	85	89
Kinderfürsorge: (in Nürnberg und auswärts)			Wohlfahrtsarbeitslose . . . . .	1 645	2 047
Privatpflege . . . . .	17 953	17 436	Sonstige Bedürftige . . . . .	3 056	3 171
in Anstalten . . . . .	4 950	9 534	Auswärts Wohnhafte . . . . .	178	213
Wochenfürsorge . . . . .	1 060	977	Barunterstützte:*) . . . . .	8 022	8 631
Arbeitsfürsorge:			Hierzu:		
Arbeitsprämien u. Verdöstigung . . . . .	12 406	14 275	Beschäftigte Pflichtarbeiter . . . . .	55	53
Tarifsöhne . . . . .	3 913	3 607	Beschäftigte Fürsorgearbeiter . . . . .	23	23
Gesamtbetrag	367 932	347 540	Nur mit Kost Unterstüzte . . . . .	—	—
Familienunterstützung für die Angehör. d. Wehr- u. Arbeitsdienstpflchtigen (Fälle i. Berichtsmonat 692; i. Vorm. 626)	22 480	17 246	Gesamtzahl der Dauerunterstützten . . . . .	8 100	8 707
Zusagrenten an Kriegsopfer . . . . .	41 361	41 663	*) Hierunter Pflichtarbeiter . . . . .	791	831
(Fälle i. Berichtsm. 1143; i. Vorm. 1204)			Stand der laufend Unterstühten am Ende des Monats . . . . .	7 690	8 208
Rentenvorschüsse an Kriegsopfer . . . . .	1 353	1 162	Vorübergehend Unterstühte mit Geld, Sachleistungen usw. . . . .	860	1 343
(Fälle i. Berichtsm. 18; i. Vorm. 18)			mit einmaligen Barunterstützungen (an laufend oder vorübergehend Unterstühte) . . . . .	245	305
Verdienstausfall Erbkranke . . . . .	90	130	Kinder in Privatpflege . . . . .	1 099	1 109
(Fälle i. Berichtsm. 10; i. Vorm. 7)			Kinder in Erziehungsanstalten . . . . .	624	589
Ausgef. Rundfunkgebührenbefreiungen	3 203	3 327	Wochenfürsorgefälle . . . . .	38	40
„ Fettverbilligungsscheine . . . . .	177	655	Ausgefertigte Arztscheine . . . . .	984	1 240
„ Margarinebezugscheine . . . . .	62	221	Ausgefertigte Armenrechtszeugnisse . . . . .	419	362
„ Zusatzscheine f. Konsummargar.	23	138	Ausgefertigte Mietfeuernachlassbeschein.	6 991	7 154





### 23. Viehverkehr im städt. Viehhof.

Monat	Gesamtzufuhr zum Viehmarkt						Davon geschlachtet im Viehhof eingebracht					Ausfuhr					
	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel
Juni 1937	3 931	4 632	537	222	17 378	32	11	—	—	13	6	1 270	230	3	—	441	—
Mai 1937	3 289	4 351	199	299	15 697	9	28	—	2	10	5	1 080	302	—	1	445	—
Juni 1936	2 196	4 041	633	78	15 761	6	16	2	2	5	2	702	583	—	—	394	—

### 24. Schlachtungen im städt. Schlachthof.

Monat	Schlachtungen								Außerdem wurden geschlachtet im Schlachthof eingebracht							
	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Pferde	Rindvieh	Kälber	Schafe	Lämmer	Schweine	Ferkel	Pferde	Fleisch u. Fleischwaren vom In- und Ausland kg	
Juni 1937	2 328	4 389	537	213	17 042	26	28	$\frac{68}{4}$	18	—	—	17	4	$\frac{88}{4}$	7 846,0	
Mai 1937	2 227	4 021	199	300	15 395	4	28	$\frac{60}{4}$	30	1	—	11	4	$\frac{96}{4}$	98 286,0	
Juni 1936	1 383	3 441	643	76	15 153	4	28	$\frac{24}{4}$	15	—	—	7	—	$\frac{72}{4}$	218 765,5	

### 25. Indexziffern.

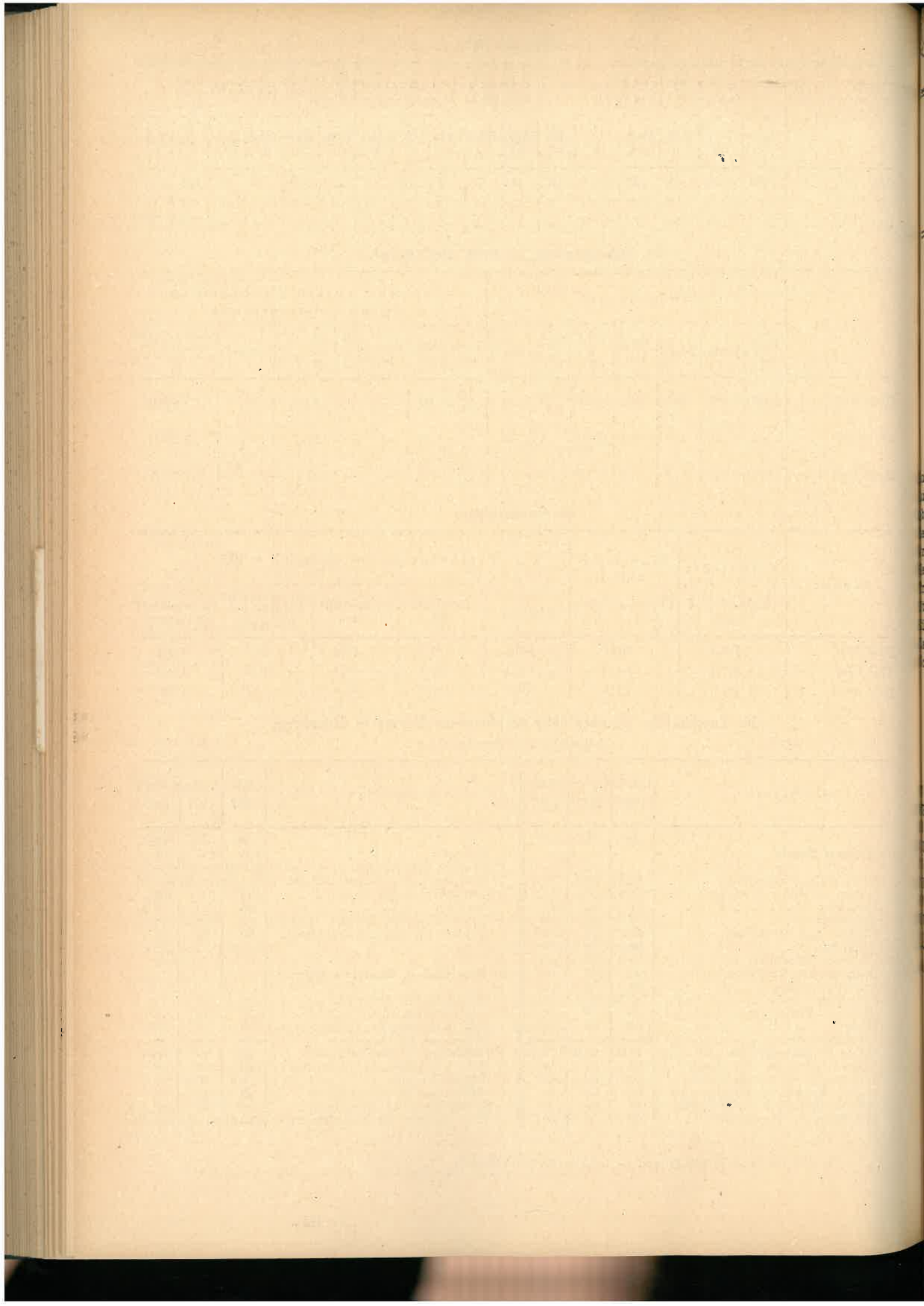
Monat	Reichsindex (Basis 1913/14 = 100)	Nürnberger Index (Basis Jan./März 1934 = 100)	Großhandelsindex (Basis 1913 = 100)				
			insgesamt	für Agrarstoffe	für Kolonialwaren	für industrielle Rohstoffe und Halbwaren	für industrielle Fertigwaren
Juni 1937	125,3	103,7	106,1	104,6	97,8	96,6	124,4
Mai 1937	125,1	103,5	105,9	104,1	97,5	96,6	124,2
Juni 1936	124,5	103,5	104,0	105,7	84,9	93,4	120,8

### 26. Tarifmäßige Stundenlöhne verschiedener Berufe in Nürnberg.

(Spitzenlöhne ohne Sozialzulagen.)

Berufe	1. Apr. 1937	1. Jan. 1937	1. April 1936	Berufe	1. Apr. 1937	1. Jan. 1937	1. April 1936
	Rpf	Rpf	Rpf		Rpf	Rpf	Rpf
<b>a) Gelernte Berufe</b>				Steinhauer	105	105	105
Bäckergehilfen (Ertzgehilfen)	87,5	87,5	87,5	Schneider, Herrenschneider I.—IV. Kl.	69—81	69—81	69—81
Brauer, Schäffler, Bierführer	99,6	99,6	99,6	Schuhmach. i. Schuhmacherh. I. u. II. Kl.	75 u 85	75 u 85	75 u 85
Buchbinder	89	89	89	Stuffaturer, Putzer	103	103	103
Buchdrucker	96	96	96	Tapezierer	86	86	86
Bürsten- und Pinselmacher	73	73	73	Tischler, Drechsler, Polierer, Weizer	78	78	78
Dachdecker	98	98	98	Wäschemeister, Bügler i. Wäschanstalt.	90	90	90
Fleischer, Installateure	96	96	96				
Fassadenputzer, Kanalschachtmaurer	103	103	103	<b>b) Angelernte u. ungelernete Berufe</b>			
Kaminkehrergehilfen	92	92	92	Bauhilfsarbeiter, Erdarbeiter	78	78	78
Konditoren	87,5	87,5	87,5	Dachdeckerhilfsarbeiter	78	78	78
Kunst- u. Bauschlosser	88	88	88	Helfer i. Fleischereien, Installationen	85	85	85
Maler	90	90	90	Hilfsarbeiter im Holzgewerbe	62	62	62
Metallfacharbeiter <sup>1)</sup>	69—83	69—83	69—83	Hilfsarbeiter in Einzelgeschäften	80	80	80
Mechger im Kleinbetriebe <sup>2)</sup>	73,3	73,3	73,3	Helfer i. d. elektrotechn. Installation	69	69	69
Maurer, Zimmerer, Gerüstbauer	94	94	94	Schuhfabrikarbeiter	76,5	76,5	76,5
Monteure d. Elektroinstallationsgew.	92	92	92	Wäscherinnen in Wäschanstalten	45	45	45
Müller, Kutscher im Mühlen-gewerbe	83	83	83	Zementarbeiter im Baugewerbe	86	86	86
Mäherin selbständ. i. d. Wäsche-fabr.	37	37	35	Ungel. Arbeiter der Metallindustrie <sup>1)</sup>	59—61	59—61	59—61
Mobistinnen (l. Garniererin)	60	60	60				

<sup>1)</sup> Je nach der tarifmäßigen Zulage. — <sup>2)</sup> Beim Meister wohnend.





Beilage zum Statistischen Monatsbericht  
der Stadt der Reichsparteitage Nürnberg  
für Juni 1937.

Der Witterungsverlauf in Nürnberg - Stadt im Juni 1937.

Herausgegeben vom Vorstand des städt. Wetterdienstes in Nürnberg

Oberregierungsrat Dr. Fr. H e r a t h .

Monatsbericht

	Max.	am	Min.	am	Diff.	Zahl der Tage mit	
Luftdruck mit Schw.-K.	739,6	13.	728,1	24.	11,5	mind. 0,1 mm Niederschl.	17
Lufttemperatur.....	34,0	11.	7,3	3. u. 18.	26,7	mehr als 0,2 mm " "	17
Absolute Feuchte.....	15,4	14.	4,5	3.	10,9	mindestens 1,0 mm " "	14
Relative Feuchte.....	X	X	28 %	11.	X	Schneefall.....	.
Größter tägl. Niederschlag.....			18,1 mm	am 25.		Schneedecke.....	.
Wärmere Tage (unt. 2,0 i. Mtl.).....					4	Graupeln.....	.
Kältere Tage (über 8,0 i. Mtl.).....					8	Hagel.....	1
Sturmtage (Stärke 8 und mehr).....					.	Gewitter.....	9
Frosttage (max. unter 0°).....					.	Nebel.....	1
Anzahl der Frosttage (mind. unter 0°).....					.	Reif.....	.
Regentage (Max. 25° und mehr).....					13	Tau.....	13

Windverteilung

Pentadenübersicht:

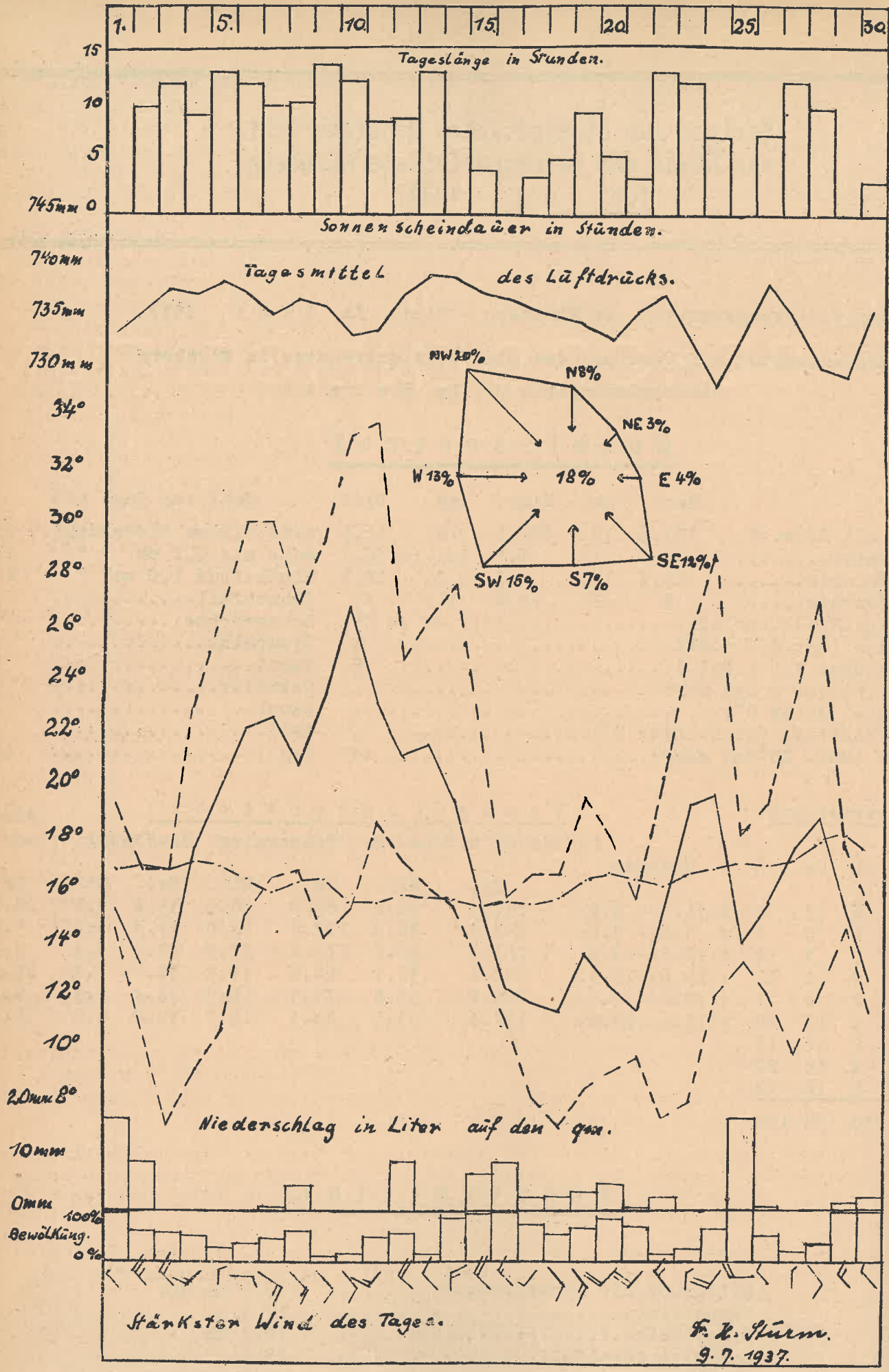
Luftdruck m. Schw.-K.: Temperatur: Bewölkung:

Nieder-  
schlag

7	14	21	Sa.	%	Pentade	Pentade						Sa.	
						Sa.	Mtl.	Sa.	Mtl.	Sa.	Mtl.		
.	1	6	7	8	v. 31.5.-4.6.	180.3	36.1	80.0	16.0	35.4	7.1	26.5	
1	.	2	3	3	v. 5.6.-9.6.	184.5	36.9	109.8	22.0	17.3	3.5	5.1	
2	1	1	4	4	v. 10.6.-14.6.	183.3	36.7	113.2	22.6	22.0	4.4	9.4	
3	4	5	2	11	12	v. 15.6.-19.6.	180.6	36.1	66.0	13.2	38.7	7.7	25.5
4	2	2	6	7	v. 20.6.-24.6.	168.8	33.8	79.5	15.9	26.4	5.3	8.3	
5	4	5	13	15	v. 25.6.-29.6.	167.6	33.5	83.3	16.7	30.0	6.0	19.5	
6	4	2	12	13									
7	11	4	18	20									
8	2	6	16	18									
30	30	30	90	100									

Monatsmittel.

Luftdruck mit Normalschwere .....	735,5 mm Hg.
Temperatur.....	17,5 C
Dampfdruck.....	10,2 mm
Relative Feuchte.....	69 %
Bewölkung.....	5,7 Zehntel.



F. K. Sturm.  
9. 7. 1937.



Während die erste Hälfte des Juni infolge des Vorstoßes des subtropischen Hochs hochsommerliches Gepräge zeigte, war die zweite Hälfte bei Umgestaltung der Großwetterlage zu zyklonalem Wetter durch Kälterückfälle (Schafkälte) ausgezeichnet. Mit dem Vordringen des hohen Druckes nach Osteuropa gelangte unser Gebiet ab 6. Juni auf die Westflanke dieses Hochs und brachte uns, einerseits mit der dadurch bedingten warmen Südströmung und andererseits durch Absinken im Bereich des Hochs, das hochsommerlich warme Wetter mit 4 Tropentagen (Max. - temp. über 30°C) und 9 Sommertagen (Max. - temp. über 25°C). Die Zyklonentätigkeit war zu dieser Zeit nach hohen Breiten, bis über den 60. Breitengrad hinaus, verschoben. Durch den Aufbau eines Hochdruckgebietes entstand ab 14.6. über dem Nordatlantik über West- und Mitteleuropa eine Rinne tiefen Druckes. Dadurch gelangte Deutschland, zunächst besonders der Nordwesten des Reiches, in das Kampfgebiet zweier artfremder Luftmassen, der subtropischen Warmluftmassen aus Süd-Südost und der polaren Kaltluft, zum Teil arktischen Ursprungs, aus Nord-Nordwest. Die Umgestaltung zu zyklonalem Wetter, das vom 14. bis 25.6. andauerte, war besonders stark in der Höhe ausgeprägt. Die auf der Nordwestseite der Tiefdruckrinne herangeführte Kaltluft erfüllte die unteren 5 000 m und wurde weit nach Süden um die über Südsandinavien entstandene Depression herumgesteuert. Diese Kaltluft brachte unserem Gebiet etwas verspätet die viel gefürchtete Schafkälte, die normalerweise bereits schon um den 5. Juni einzubrechen beginnt und selbst im langjährigen Mittel im Temperaturverlauf deutlich zum Ausdruck kommt. Die Nullgradgrenze sank dabei zwischen dem 15. und 20.6. über Süddeutschland bis auf 16 - 1800 m ab. Am 24. und 25.6. lag unser Gebiet im Einflußbereich einer über dem Golf von Genua entstandenen flachen Störung, deren Aufgleitregen uns die größte Regentagessumme des Monats mit 18,1 Liter pro qm lieferte. Das Monatsende brachte mit dem Vorstoß des Azorenhochs wieder leichte Erwärmung mit 3 Sommertagen. Entsprechend dem oben geschilderten Wetterablauf war der Gang der meteorologischen Elemente:

Der Luftdruck betrug mit einem Monatsmittel von 735,5 mm 1,1 mm mehr als das 50-jährige Mittel (734,4 mm). Der Höchstwert wurde am 13.6. mit 739,2 mm (Vorstoß des Subtropenhochs), der Tiefstwert am 24.6. mit 728,8 mm (im Bereich der über dem Golf von Genua entstandenen Störung) gemessen.

Die Temperaturen zeigen eindrucksvoll den Wärmeüberschuß in der ersten und den Wärmemangel in der zweiten Monatshälfte. Das Monatsmittel betrug 17,5°, d. i. 0,9° mehr als das langjährige Mittel. Die größten Abweichungen wurden am 10.6. mit 9,5° über und am 18.6. mit 6,1° unter dem 50-jährigen Tagesmittelwert erreicht. Die höchste Temperatur wurde am 11.6. mit 34,0° und die tiefste mit 7,3° am 18.6. gemessen.

Die relative Luftfeuchtigkeit war im Juni mit durchschnittlich 69 % trotz des Temperaturüberschusses um 4 % höher, als im langjährigen Mittelwert. Die niedrigste Luftfeuchtigkeit herrschte am 11.6. mit 31 %.

Die Bewölkung erreichte mit 57 % Bedeckung beinahe den 50-jährigen Mittelwert (58 %). Heitere Tage (d. h. mit weniger als 20 % Bewölkungsmittel) wurden 4 und trübe Tage (d. h. mit mehr als 80 % Bewölkungsmittel) wurden 8 beobachtet. An nur 1 Tag blieb der Himmel ständig bedeckt.

Die Sonnenscheindauer betrug 246,3 Stunden, d. s. 51 % der maximal möglichen. Das heitere Hochdruckwetter der ersten Monatshälfte spiegelt sich auch in der großen Sonnenscheindauer des ersten Monatsdrittels mit 105,9 Stunden wieder.

Die Niederschlagsmenge wurde mit 96,8 Liter pro qm um 30,8 Liter höher als das 50-jährige Mittel gemessen. Der größte Anteil der Monatssumme fiel auf das 2. Monatsdrittel mit 40,5 Liter pro qm.

Die prozentuale Windverteilung war folgende: Nord 8, Nordost 3, Ost 4, Südost 12, Süd 7, Südwest 15, West 13, Nordwest 20, Windstille 18 %.



# Feuerwache West

Nürzberg

h = 307.1 m

(49°27' Nord 11°03' Ost)

Juni 1937  
Schwerekorrektur = + 0.3 mm Hg.

Alle Beobachtungen um 0700, 1400, 2100 Uhr Ortszeit = 0716, 1416, 2116 Uhr Bahnzeit.

Tag	Luftdruck reduz. auf 0° u. N.-Schwere + 700.0 mm			Temperatur in C°						Absolute Feuchte			Relative Feuchte			Windrichtung und Stärke			Anemometer m/sec.	Berölkung			Niederschlag mm	Schneehöhe cm	Sonnen-scheindauer
	7	14	21	7	14	21	Mtl.	Max.	Min.	7	14	21	7	14	21	7	14	21		7	14	21			
1.	34.5	33.4	32.9	16.2	16.2	14.8	15.5	19.5	14.8	12.6	13.3	11.0	91	96	94	N 1	N 1	NW 1	1.6	9	10	10	17.3	0.0	
2.	34.8	35.8	36.9	12.0	16.4	12.6	13.4	17.0	11.0	8.8	6.0	6.8	83	43	62	W 2	NW 5	W 3	6.5	6	6	6	9.2	10.2	
3.	37.9	37.8	37.7	8.5	16.4	13.6	13.0	17.0	7.3	6.4	4.5	5.9	76	32	50	NW 2	NW 3	C 0	2.3	5	6	6	.	12.5	
4.	37.7	36.9	37.3	10.2	22.9	19.2	17.8	23.2	9.3	6.9	6.8	8.3	74	32	50	S 1	SW 3	SW 2	4.0	9	4	2	.	9.4	
5.	39.0	38.3	38.2	12.8	25.2	21.3	20.1	26.5	10.8	8.7	8.2	9.9	79	34	52	C 0	C 0	N 1	0.5	7	1	0	.	13.5	
6.	39.0	37.3	36.2	17.2	29.8	21.3	22.4	30.3	15.3	10.9	9.3	13.2	74	29	70	E 1	E 1	NE 1	2.5	0	1	9	.	12.3	
7.	35.8	35.3	35.4	19.8	29.2	21.1	22.8	30.3	16.7	11.5	11.7	13.3	66	38	71	SE 3	W 2	SW 1	3.0	5	3	5	0.3	10.3	
8.	37.1	36.3	37.3	18.8	25.6	19.6	20.9	27.3	17.0	13.1	12.0	11.0	80	49	65	C 0	SW 3	SE 3	2.8	5	8	5	4.8	10.7	
9.	37.3	35.9	35.0	17.0	28.6	24.2	23.5	29.6	14.5	12.1	12.1	12.7	83	41	56	SE 1	SE 2	E 1	2.1	0	3	0	.	14.2	
10.	34.7	33.3	32.9	19.2	32.6	28.1	27.0	33.5	15.6	13.4	11.9	12.1	81	32	42	C 0	SE 2	SE 1	1.7	0	1	3	.	12.8	
11.	33.7	32.3	36.2	22.0	32.7	19.5	23.4	34.0	18.8	13.5	10.6	13.6	68	28	80	SE 1	NW 1	SW 3	3.3	1	4	8	9.4	8.9	
12.	36.1	37.4	38.6	19.0	24.2	21.1	21.3	25.0	17.4	13.2	13.6	14.2	80	60	76	SW 1	W 4	C 0	4.0	6	8	3	.	9.2	
13.	39.6	39.0	39.1	17.4	26.0	21.8	21.7	26.6	16.3	13.8	11.8	13.3	92	47	68	NW 1	NW 2	N 2	2.4	1	3	1	.	8.0	
14.	39.4	39.0	38.7	18.0	19.4	20.5	19.6	27.8	15.6	12.6	15.4	15.0	82	91	83	C 0	N 3	NW 1	3.5	8	9	8	7.1	4.2	
15.	39.0	37.0	37.0	15.6	21.0	13.4	15.8	22.0	13.4	10.9	9.8	10.8	82	53	94	NW 4	W 1	N 1	2.1	9	9	10	9.6	0.2	
16.	36.8	36.9	37.5	11.8	15.8	11.4	12.6	16.0	11.4	9.7	8.9	9.4	93	66	93	NW 3	NW 3	NW 3	4.3	10	9	10	7.1	8.0	
17.	36.9	35.4	35.7	9.6	15.2	11.5	11.9	16.9	8.4	8.1	8.0	8.7	90	62	85	SW 1	SW 1	S 1	2.1	7	9	7	2.2	3.8	
18.	35.9	34.5	35.2	8.6	16.6	10.8	11.7	16.9	7.3	8.0	7.7	8.1	95	55	84	SE 1	SE 2	C 0	1.8	6	6	3	2.9	5.4	
19.	35.9	34.5	33.4	10.2	19.2	13.1	13.9	19.8	8.7	8.0	6.4	9.5	86	39	84	C 0	SE 3	NE 2	2.1	3	8	9	3.7	9.9	
20.	33.5	32.5	33.9	10.1	17.4	11.6	12.7	18.4	9.5	8.5	7.1	8.7	92	48	85	W 1	SW 4	S 3	4.6	10	6	9	5.6	5.7	
21.	34.3	35.9	37.3	11.0	13.2	11.4	11.7	16.0	10.0	7.8	8.7	8.4	80	77	83	SW 4	S 4	C 0	3.9	10	8	3	0.2	3.6	
22.	38.0	37.4	36.8	10.0	19.2	16.2	15.4	20.1	7.7	7.8	6.6	7.8	85	39	57	S 1	NW 3	NE 1	2.4	0	5	0	2.5	13.6	
23.	35.8	33.2	31.4	11.6	25.0	20.8	19.5	26.0	8.3	8.4	7.0	7.5	82	30	41	C 0	S 1	N 1	2.2	5	1	2	.	12.7	
24.	29.9	28.1	28.4	15.0	27.8	18.7	20.0	29.4	12.4	10.7	13.0	13.7	84	46	85	NE 1	S 1	SW 4	1.6	8	2	10	.	7.6	
25.	30.4	34.1	36.6	16.0	14.6	13.6	14.4	18.5	13.6	12.4	10.9	10.9	91	88	85	W 4	W 3	N 2	4.3	10	10	10	18.1	12.7	
26.	38.7	38.7	38.0	12.7	18.2	16.3	15.8	19.7	12.4	9.0	9.6	9.3	82	61	67	E 1	NW 1	C 0	0.7	10	4	1	0.2	10.2	
27.	37.3	35.0	33.3	12.6	22.0	18.6	17.9	23.8	10.2	9.5	9.0	11.8	87	46	73	C 0	C 0	N 1	0.7	0	6	0	.	7.6	
28.	32.1	29.9	29.6	14.6	26.3	18.0	19.2	27.4	12.5	11.4	9.3	12.9	92	36	83	C 0	SE 2	SW 1	1.5	1	7	3	.	12.7	
29.	29.1	29.1	31.0	16.0	17.0	15.2	15.8	18.0	15.0	12.6	12.6	10.4	92	87	80	SW 1	NW 4	W 3	3.1	10	10	8	1.2	10.2	
30.	32.8	36.2	38.7	12.7	13.0	13.2	13.0	15.6	11.9	9.8	8.8	9.1	89	79	80	W 2	NW 2	C 0	3.9	10	9	10	2.5	3.2	
Mittel	35.8	35.2	35.5	14.2	21.6	17.1	17.5	23.1	12.4	10.4	9.7	10.6	94	52	73	x	x	x	1.6	5.7	5.9	5.6	.	8.2	